

**Bibel:** Evangelium vom Tag: Matthäus 25, 31 ff. Das Bild von Jesus Christus als der König, kann uns auch heute noch etwas sagen, wie das heutige Evangelium meint. Wir sollen darauf achten, dass die Menschen würdig leben können, glücklich und zufrieden. Dass es ihnen gut geht, dass sie etwas zu essen und zu trinken haben und dass für die Schwachen Sorge getragen wird.

**Gebet:** Jesus Christus, du bist ein erlösender, befreiender und heilmachender König. Für dich ist jeder Mensch ein König, eine Königin. Doch wir Menschen sind so oft verängstigt, unerlöst, gar nicht so königlich, unter Ängsten und Zwängen unfrei. Jeder Mensch ist dazu in die Welt gekommen, König\*in zu sein, nicht andere zu beherrschen, sondern andere zu erlösen, damit auch sie König werden. Wir bitten dich um Mut und Kraft, dafür einzustehen, dass dein Königreich wächst! Wir bitten dich, sei mit uns auf diesem heilmachenden Weg zu deinem Reich der Liebe und des Friedens. Amen.

**Wegzeichen:**

Ich darf im Sinne Jesu ein königlicher Mensch sein, wo die Würde vor Gott Raum gewinnt im Alltag meines Lebens, wo mein Denken und Handeln von der Liebe und der Güte Jesu Christi geprägt wird. Ich darf Zeichen setzen und mich einsetzen für sein Königreich, für das Friedensreich Gottes.

*„Seit Ostern ahnen wir noch deutlicher, Jesus Christus hat den Tod überwunden und damit den Menschen die größte Angst genommen. Die Angst vor dem Tod und dem „endgültigen Nichts“! Er wurde so zum König über Leben und Tod, einzig und ewig!“*

**Wunsch:** Ich wünsche Ihnen viele königliche Augenblicke an diesem Tag und in der kommenden Zeit – und dass die Menschen, die mit ihnen oder in ihrer Nähe leben, erfahren dürfen: Ja tatsächlich, jeder Mensch hat königliche Würde – AUCH ICH!

---

Die ganze Besinnung finden Sie auf dem Video auf unserer Homepage unter:  
[www.kathbern.ch/worb](http://www.kathbern.ch/worb)

M. Konrad-Bernhard